

RoseLuna

# Unexpected Love



Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts  
[www.harrypotter-xperts.de](http://www.harrypotter-xperts.de)

## **Inhaltsangabe**

In " Unexpected Love " , geht es um Rose Weasley, die mit Scorpius Malfoy durch ihren gemeinsamen besten Freund und in Rose Falle auch Cousin, ebenfalls schon seit dem 1 Schuljahr mehr oder weniger befreundet waren. Eine Freundschaft zwischen einem Potter und einem Malfoy oder einer Weasley und einem Malfoy gab es noch nie und Rose streitet und neckt sich auch des öfteren mit Scorpius. Scorpius selbst, der auf Hogwarts der vielleicht attraktivste Junge ( abgesehen von Louis Weasley ) ist. Irgendwann merkt sie das sie für Scorpius weitaus mehr empfindet als nur Freundschaft. Auch Scorpius scheint an ihr Interesse zu haben..oder? Und wenn wie sollte sie das ihrer Familie erklären?

## **Vorwort**

Ich schreibe diese Fanfiction, weil ich Rose und Scorpius shippe und der Meinung bin das dies eine interessante Beziehung werden könnte und vollkommen unerforscht. Ich bin ein wahrer Potterhead und shippe außerdem noch Romione, Nuna, Drastoria und Hinny. Wenn es euch anspricht..lest selbst. Über Rückmeldungen freue ich mich immer. LG RoseLuna

# Inhaltsverzeichnis

1. Kapitel 1. Im Zug
2. Kapitel 2. Verwirrung
3. Die Cousinen
4. Ankommen
5. Hogwarts
6. Minimuff?

# Kapitel 1. Im Zug

## Kapitel.1 Im Zug

"Weasley." "Malfoy.",abschätzend und sich gegenseitig musternde Blicke zuwerfend,standen sie sich gegenüber.Er sah gut aus,stelle Rose fest,nicht das dies was neues war,aber heute viel es ihr besonders auf.Das könnte allerdings auch daran liegen,das sie sich 6 Wochen lang nicht gesehen haben.Er ist gewachsen und überragte sie jetzt um mindestens einen Kopf.Seine weißblonden Haare waren zerwuschelt und seine himmelblaue Augen blickten sie spöttisch an.Seine muskulösen Arme hielt er vor seinem gut geschnittenen Oberkörper verschränkt.Seltsamerweise fühlte sie sich unter seinen wachsamen Blicken plötzlich verlegen,zwang sich jedoch ihm weiter in die Augen zu schauen.Soweit kommt es noch,das er sie dazu brachte verlegen zu sein!Es ist schließlich ´nur´Scorpius Malfoy!Albus Stimme durchbrach die Stille:"Rosie!Scorp!Da seit ihr ja!Mensch,ich hab euch im ganzen Zug gesucht!" Er rauschte den Gang entlang und kam vor ihnen zum stehen.Seine schwarzen Haare waren zersauster denn je und seine smaragdgrünen Augen schauten vorwurfsvoll von einem zum anderen."Entschuldige Al.",sagte Scorpius besänftigend."Ich habe ein Abteil für uns gesucht und dich auf dem Bahnsteig aus den Augen verloren." Rose starrte ihn an.Wie konnte er in dem einen Moment so unnahbar wirken und ihm nächsten wieder ganz ´normal´sein? Albus schaute Rose abwartend an. "Tut mir Leid Al.Ich habe nach Roxy gesucht,aber sie war nicht aufzufinden.",beeilte sich Rose zu sagen und blickte ihn entschuldigend an."Ist schon okay Rosie.Sagt nächstesmal aber Bescheid wo ihr seit,bevor man sich die Augen aus dem Kopf sucht und euch dann seelenruhig im Gang rumstehen zu sehen.",sagte Albus und grinste leicht."Abgesehen davon,das ich in den Genuss kommen durfte,Edward Nott und Penelope Parkinson beim Knutschen zu erwischen,als ich in einem Abteil mit zugezogenen Vorhängen nach euch suchte.Kein schöner Anblick.",er verzog das Gesicht und streckte die Zunge heraus."Was?",sagte Scorpius und zog belustigt eine Augenbraue hoch."Ich hatte nicht den Eindruck das sie sich sonderlich mögen." "Jaah,hatte ich auch nicht.Man kann sich täuschen.",sagte Albus.Die Tatsache das Albus Potter und Scorpius Malfoy seit dem ersten Schuljahr dick befreundet sind ( wegen eines unfreiwilligen Zusammenstoßes im Hogwarts Express ),hat viele verwundert.Eine Freundschaft zwischen einem Potter und einem Malfoy,das gab es noch nie und stand,wie viele zuerst dachten,sicher auch nicht unter einem guten Stern.Aber Albus und Scorpius bewiesen das Gegenteil,weshalb Rose auch mit Scorpius klar kommen musste,denn sie war Albus beste Freundin ( und zumal noch seine Cousine ) und verbrachte viel Zeit mit den beiden,auch wenn es zwischen Rose und Scorpius immer mal wieder Streit,Kabbeleien und Neckereien gibt.Aber daran haben sich inzwischen alle gewöhnt und es ist kein großes Gesprächsthema mehr."Rosie!Du gehst doch mit uns in ein Abteil?Andernfalls müsstest du dich sonst bei Parkinson und Nott einquartieren und ihnen beim gegenseitigen Speichelaustausch zusehen,denn alle anderen Abteile sind voll.",rüttelte sie Albus unsanft aus ihren Gedanken."Was du immer für Fragen stellst.",sagte Rose kopfschüttelnd."Klar geh ich mit euch in ein Abteil,das solltest du nach 4 vergangene Jahren aber eigentlich wissen." Überraschenderweise lächelte Scorpius sie an und sagte zu Albus gewant."Stimmt,das solltest du so langsam wirklich auf dem Kasten haben." Verwirrt nickte Rose beipflichtend.Welchen Hippogreif hatte ihn den getreten?Er war so..nett und hatte noch keine spöttische Bemerkung gemacht.Sie schnappte sich ihren Koffer und ihre Umhängetasche und folgte Scorpius und Albus in das letzte Abteil des Hogwarts-Expresses.Sie schoben ihre Koffer in die dafür vorgesehenen Fächer und ließen sich dann auf den weichen Sitzpolstern des Zuges nieder.Es war ein regnerischer Tag und am Fenster perlten die Tropfen ab.Wenn man die Augen schließt,klingt der Regen wie Applaus,dachte Rose und rieb sich müde über das sommersprossige Gesicht.Jetzt bloß nicht einschlafen!James behauptet,das Rose beim Schlafen wie ein kleiner Knuddelmuff mit viel rot-und braun gelocktem Haar ( aber nicht SCHÖN gelocktes Haar wie das von Molly,die sie allerdings auch nur schulterlang geschnitten trug,sondern eher zersaust und ein ganz kleines bisschen wild ) aussah und das sah sie nicht gerade als Kompliment.Diese erniedrigende Gelegenheit wollte sie Scorpius nicht bieten.Auch wenn er heute..freundlich war.Aber was interessiere sie eigentlich was Scorpius von ihr dachte?Hastig schob sie die Gedanken beiseite und schaute stattdessen Albus zu,der allen Anschein nach seine Zauberschnipp-Schnapp Karten aus seinem Rucksack holte.Plötzlich ließ er unvorbereitet die Karten fallen und schrie fast panisch:"Scorp!Rose!Ihr müsst zum Vertrauensschülerabteil und danach patroullieren!" " Bei Merlin,das habe ich ganz vergessen!Komm Rose!",Scorpius sprang auf und hielt der verwirrten Rose die Hand hin.Rose ergriff sie dankbar,hatte nicht

einmal Zeit, sich über die zuvorkommende Geste zu wundern. Das Einzige was ihr in diesem Moment durch den Kopf ging, war wie warm und weich sich seine Hand anfühlte. Als sie auf den Beinen war, zupfte sie sich ihr Vertrauensschüler Abzeichen zurecht und stürmte mit Scorpius durch die Schiebetür. Sie rannten den langen Gang entlang und schubsten dabei unabsichtlich einige jüngere Kinder zuseite, die sich um den Imbisswagen drängten. Mit erhitzten Gesichtern erreichten sie das Vertrauensschülerabteil, wo sie schon erwartet wurden. "Endlich!", Rose Kamerad aus Gryffindor, Charlie Wood ( der nebenbei bemerkt auch Kapitän und Hüter des Gryffindor Quidditschteams ist, ganz wie der Vater ), stürzte herbei. "Wo habt ihr den gesteckt?!" wütend funkelte er sie an. "Endschuldigt bitte, wie haben uns..verquatscht.", Scorpius warf ein reumütiges Lächeln in die Runde, bei dem sämtliche Mädchenherzen vermutlich geschmolzen wären. Seltsamerweise waren auch Rose's Beine plötzlich butterweich, aber das konnte ja schließlich auch vom Rennen kommen. Kelly Montgomery, Scorpius Kameradin aus Slytherin und ihres Zeichens Vertrauensschülerin, lächelte sie an und sagte mit ihrer hellen Stimme: " Ist nicht so schlimm.", und warf Charlie dabei einen bedeutungsvollen Blick zu. " Wir müssen nur zusehen, das wir uns beeilen, sonst bekommen wir es mit McGonagall zutun und eventuell auch den Posten als Vertrauensschüler abgezogen. Und da wohl niemand Lust auf Nachsitzen hat, sollten wir loslegen.", sie lächelte nochmal und drehte sich um. Rose bewunderte Kelly. Sie war all das, was Rose nicht war. Sie hatte lange, dichte schwarze Haare und ein schmales Gesicht. Ihre braunen Augen waren von schönen, langen Wimpern umringt und sie hatte eine edle Bläße. Sie war zierlich und nicht besonders groß, aber das tat ihrer Schönheit überhaupt nichts ab, im Gegenteil, es machte sie noch zarter und zerbrechlicher als sie ohnehin schon war. Trotzdem Aussehen, hatte sie Temperament und recht viel Energie. Sie war eine ausgesprochen nette und gerechte Slytherin und Rose fragte sich manchmal ob der sprechende Hut bei Kelly einen Fehler bei der Häuserauswahl gemacht hatte. Sie würde auch gut nach Ravenclaw oder Hufflepuff passen. Rose hingegen, hatte nichts bedeutende rot-braune Haare, die wie gesagt, nicht glatt und nicht lockig waren, sondern eben eher zersaust und ein ganz kleines bisschen wild. Ihr Gesicht war nicht rund, aber auch nicht schmal und konnte nicht so eine noble Bläße wie Kelly's aufweisen, dafür aber sehr viele Sommersprossen. Sie hatte die blauen Augen ihres Vaters geerbt, das war aber auch schon das Einzige was ihr an sich selber gefiel. Ihr Körperbau war nicht besonders groß aber auch nicht besonders klein und sie hatte eine normale Figur. Ja, wenn man das ganze mal so betrachtete, war sie meistens irgendwo dazwischen. An Kelly's perfektes Aussehen konnte sie jedenfalls nicht herankommen. Charlie stieß sie an: " Kommst du?" Sie nickte und folgte ihm aus dem Abteil. Nach einer langen Patrouille, bei der sie den fangzahnigen Frisbee eines Zweitklässlers beschlagnahmt - und zwei Viertklässler daran gehindert - hatte, ihrem schlafenden und ahnungslosen Hausgenossen einen Trank einzuflößen, der grüne Eiter-Furunkel im ganzen Gesicht verursachen würde, ließ sie sich wieder in das Abteil von Albus, Scorpius und ihr gleiten und auf das weiche Polster fallen.

## Kapitel 2. Verwirrung

### Kapitel 2

-Scorpius war von seinem Rundgang schon wieder zurück. Er und Albus waren in einer lautstarken Diskussion über die aktuelle Quidditch Erstliga und alles damit Verbundene vertieft. "Ich habe gehört das die Falmouth Falcons allesamt mit DEM neuen Rennbesen 'Hurricane 20015' ausgestattet werden sollen.", sagte Scorpius und blätterte in einem Besen Magazin. "Siehst du? Er beschleunigt von 0 auf 300 km/h und ist auch in höchster Geschwindigkeit extremst wendig. Vater sagt, er wird bald die Tabelle der weltbesten Besen anführen." "Pffff, wenn sie sich trotz dieser Hurricanes auch nur eine Chance gegen die Ballycastle Bats erhoffen, sind sie aber wirklich naiv.", sagte Albus mit Nachdruck und beäugte spöttisch das Bild des 'Hurricanes' in der Zeitschrift. "Ach Al, das sagst du doch nur weil du das Maskottchen der 'Bats' heiß und innig liebst. Gib's zu.", machte sich Rose bemerkbar und grinste ihn an. "Ach dieser Flederhund? Er ist doch in der Butterbier Werbung zu sehen und singt dieses ..ähm.. seriöse Lied. Hätte ich deine Leidenschaft für dieses Maskottchen doch nur geahnt, hätte ich dir zu deinem Geburtstag nicht dieses Besenpflege-Set geschenkt.", sagte Scorpius betrübt und blickte von seiner Zeitschrift auf. Er versuchte ernst zu bleiben, doch der Schalk blitzte in seinen Augen. Albus wurde rot. "Ach was! Dieses Tier ist doch wirklich zu albern. Als ob ich noch auf sowas stehen würde.", er machte eine wegwerfende Handbewegung, die wohl verdeutlichen sollte, wie weit hergeholt er diese Feststellung doch fand. "Ich finde die Bats sind einfach ein richtig gutes Team und außerdem ist bei jedem Spiel gute Stimmung." "Deswegen steht bei dir Zuhause ja auch deine Figuren Sammlung von diesem Flederhund im Regal. Und das riesige Poster in deinem Schrank.", sagte sie und lächelte in scheinheilig an. "Ähm..das gehört Lily. Keine Ahnung was das in meinem Zimmer zu suchen hat.", redete Albus sich raus und zuckte betont unwissend mit den Schultern. "Gehört Lily. Alles klar. Dann kann Rose sie nachher sicher auch mal danach fragen.", warf Scorpius ein und unterdrückte ein Kichern. "Klar.", murmelte Albus, aber ihm war anzusehen, wie wenig er von diesem Vorschlag hielt. Rose lachte und lehnte sich dann zurück. "Wie war dein Rundgang?", fragte sie Scorpius. "Eigentlich recht ereignislos.", sagte er und klappte die Zeitschrift zu. "Ich musste nur zwei Drittklässler auseinander bringen, die sich dem Anschein nach, gerade duellieren wollte. Sonst war es ziemlich ruhig. Und bei dir?" "Das Übliche.", sagte sie und erzählte von dem fangzähnigen Frisbee und dem Trank mit den Furunkeln. "So waren wir früher nicht.", sagte Albus und schüttelte verständnislos den Kopf." Rose lachte. "Nein, noch viel schlimmer. Wisst ihr noch, wo ihr dem ahnungslosen John Finnigan eine "Lach-doch-mal Pastille" andrehen wolltet? Merlin sei Dank hat Ted euch damals noch davon abgehalten. Zu mal sich diese Pastille noch in dem Test Sortiment befand.", sie kicherte. "Ja das stimmt. Oder als wir Xenerius Smith zu einen unbrechbaren Schwur überreden wollten, der ihn das ganze Schuljahr über, zu unserem Diener verpflichtet hätte. Der Schleimer hätte das aber auch verdient.", sagte Scorpius grinsend. Rose schüttelte lachend den Kopf und stand auf. "Ich geh mal kurz zu Roxy. Diese ganzen Schäusel-Taten kann man sich ja nicht mit anhören." Dann passierte etwas sehr seltsames, wie Rose fand. Scorpius stand auf, hielt sie am Arm fest und flüsterte ihr ins Ohr: "Bleib aber nicht zu lange, du wirst vermisst." Rose stuzte und mal wieder schlich sich diese verräterische Röte ins Gesicht. "Nein-nein.", stotterte sie. "Ich bin gleich wieder da." Scorpius nickte zufrieden und setzte sich dann wieder. Albus hatte die ganze Szene anscheinend nichts bemerkt. Er hatte sich Scorpius' Zeitschrift geschnappt und sich darin vertieft. Rose ging schnell aus dem Abteil und schob die Tür wieder zu. Langsam lief sie ein paar Schritte, atmete langsam ein und wieder aus und hoffte, das die rote Farbe auf ihren Wangen, sich wieder verabschieden würde. Was bei Merlins feinsten, gerippter Baumwoll-Unterhose ist den mit Scorpius los? Seit wann vermisste Scorpius Malfoy, Rose Weasley? Vielleicht hatte er in den Ferien eine von Onkel George's Freundlichkeits-Tabletten genommen. Das war die Lösung. Vermutlich hatte Albus ihm eine ganze Palette davon geschickt und jetzt war er so. Das erklärte einiges. Sie strich sich einige Haarsträhnen hinters Ohr, ermahnte sich, nicht mehr daran zu denken und machte sich auf den Weg zu Roxanne's Abteil.

# Die Cousinen

Kommentare sind erwünscht :) Ich hoffe,es gefällt euch :) <3

"Rosieeeee!", flötete Roxanne, als Rose das Abteil betrat und warf sich ihr um den Hals.

"Es ist ZU lange her!"

"Ist schon gut,Roxy.",sagte Rose und klopfte ihr auf den Rücken.

"Wir haben uns am Bahnsteig vorhin noch gesehen. Ist schon eine kleine Ewigkeit her,nicht wahr?" Sie bemerkte Molly und Lucy und grinste ihnen über Roxanne´s Schulter hinweg zu.

"Hat sie mal wieder zu viel Schokofrösche gegessen und möglicherweise einen Zuckerschock?",fragte sie Lucy,als Roxanne von ihr abgelassen hat.

"Gut möglich",sagte Lucy und schaute Roxanne misstrauisch an."Von denen schnappt sie immer über."

"Pfff. Von wegen. Ich hab einfach nur gute Laune.",strahlte Roxy in die Runde und warf sich mit Schwung auf das weiche Polster der Bänke.

"Na dann.",sagte Rose und lies sich neben ihr nieder."Was gibt´s neues?"

"Lucy möchte sich dieses Jahr als Jägerin versuchen. Sie hat den Sommer über ziemlich hart trainiert und ich schätze, sie hat echte Chancen",sagte Molly in ihrer typisch liebevollen Art und Rose war sich sicher, dass sie ein wenig Stolz raushörte.

"Das ist ja klasse!", jauchzte Roxanne und sprang begeistert auf."Dann hätten wir diesmal drei weibliche Jägerinnen und das auch noch aus der selben Familie! Großpapa Arthur wird stolz auf euch sein."

"Roxy, ich glaube, diesmal hast du´s wirklich übertrieben, mit deiner Schokofrosch-Sucht",stellte Lucy trocken fest und schaute verlegen auf den Boden.

"Und außerdem, sooo toll bin ich auch nicht. Rose und Lily sind viel besser als ich. Und dieses Jahr gibt´s harte Konkurrenz. Ich habe gehört, Judy Bell und Felizitas Robins wollen sich dieses Jahr auch als Jägerinnen versuchen und die fliegen mich bestimmt in den Schatten. Onkel Harry hat gesagt, das ihre Mütter allesamt sehr begabte Jägerinnen abgaben."

"Na und?",sagte Rose energisch und stupste Lucy an. "DU bist auch begabt. Das ist mir vor zwei Jahren schon aufgefallen, als wir im Garten vom Fuchsbau Quidditch gespielt haben. Du hast genau soviel Talent wie Bell und Robins, wenn nicht noch mehr. Und außerdem sind Lily und ich auch nicht unschlagbar oder gar perfekt. Wir sind nur an unsere gegenseitige Spielweise gewöhnt, das ist alles. Wenn du deine Mit-Jäger richtig kennst und weißt wie sie handeln, ist das schon ein riesiger Vorteil. Und du bist spitze und passt gut in unsere Mannschaft. Ich bin mir sicher,das Wood da gleicher Meinung ist."

Lucy hob den Kopf und lächelte Rose an: " Danke."

"Keine Ursache.",sagte sie. "Es ist nur die Wahrheit."

Als Ron Weasley, Rose im zarten Alter von vier Jahren das erste Mal auf einen richtigen Besen setze ( die Spielzeugbesen davor,mal nicht mitgezählt. ), durfte er freudig feststellen, dass sie seine Liebe zum Quidditch teilte und Talent besaß. So durfte sie schon früh in den Genuss von Quidditch-Spielen der Chudley Cannons (die immer noch Ron´s absolute Lieblingsmannschaft ist und es in den vergangenen Jahren zumindest wieder an die Tabellen-Mitte geschaffen hat) und von ihrem Vater erteilte Besenflugstunden kommen. Das alles war in keiner Weise gezwungen, sondern machte ihr wirklich riesigen Spaß, der bis heute anhält und dadurch hatte sie es in ihrem zweiten Schuljahr als Jägerin in das Quidditch Team von Gryffindor geschafft. Allerdings kamen auch Hermine´s Gene durch und sie war eine sehr schlaue Hexe, wenn auch nicht ganz so ehrgeizig wie ihre Mutter.

Die Gesprächsthemen der vier Cousinen wechselten von Quidditch zu Onkel George´s neuesten Erfindungen, dann diskutierten sie über Madame Malkins Festumhänge und zu guter Letzt, stellten sie Vermutungen über das diesjährige und traditionelle Weihnachtsfest im Fuchsbau, das für die Weasleys immer der Höhepunkt des Jahres war.

Die ganze Familie und enge Freunde kamen dort zusammen und feierten,was gleichermaßen chaotisch, wie auch sehr lustig war. Die Zeit verflog so schnell, dass Rose gar nicht bemerkte, dass es draußen schon dunkler wurde. Als sie es dann vernahm, sprang sie entsetzt auf: " Oh bei Merlin,ich hab Scorp und Al versprochen,bald wieder da zu sein!"

"Na, als 'bald' würde ich die vergangene Zeitspanne jetzt nicht gerade bezeichnen", sagte Roxy und lehnte sich entspannt zurück.

"Eher als gute zwei Stunden."

"Wieso hast du ihnen denn das versprochen?" ,fragte Lucy und grinste vieldeutig. "Hat da jemand Sehnsucht nach einem gewissen Slytherin? Und damit meine ich nicht Al."

"Haha. Sehr lustig Lu. Ich muss jetzt. Wir sehen uns dann nachher in der großen Halle", sagte sie und rauschte aus dem Abteil.

"Und überhaupt, seit wann nennst du ihn Scorp?", rief Lucy ihr noch hinterher. Im Laufen vertrete Rose die Augen und beschloss ihr darauf nicht zu antworten. Wahrscheinlich, weil sie es selber nicht wusste, oder weil sie sich insgeheim fragte, warum sie sich so beeilte, nur wegen einer Bemerkung Scorpius', die sie zugegebener Maßen sehr lange zum Nachdenken brachte, aber sicherlich nur schnell dahin gefaselt war.

Kurz vor ihrem gemeinsamen Abteil stoppte sie und regulierte ihre Atmung. Musste er ja nicht wissen, dass sie sich wegen ihm so beeilt hatte. Das würde seinem sowieso schon großem Ego sicher auch nicht zum schrumpfen verhelfen. Dann schlenderte sie betont lässig in das Abteil. Die beiden hatten sich offensichtlich ordentlich am Imbisswagen eingedeckt, denn auf den Bänken lagen jede Menge Schokofrösche, Kürbispasteten, Kesselkuchen, Lakritzzauberstäbe und -Schnapper, Bertie Botts Bohnen in jeder Geschmacksrichtung und anderer Süßkram rum.

"Da bist du ja wieder", sagte Scorpius fröhlich und biss einem Schokofrosch den Kopf ab.

Konnte sie in seinen Augen echte Freude erkennen? Sie schüttelte ruckartig den Kopf, was war denn heute mit ihr los, dass sie die ganze Zeit solchen Schnulz dachte? Schlimmer als das, was Oma Molly's alte Lieblingsängerin, Celestina Warbeck, so von sich gab.

"Wir habn unsch schon gefragt, wo du steckscht.", sagte Albus mit vollem Mund und in einer Hand ein gigantisches, angebissenes Stück Kesselkuchen, in der anderen mehrere Lakritzzauberstäbe. Er schluckte herunter und fragte dann: "Was hast du denn solange getrieben?" und biss in den Kesselkuchen.

"Ach, wir haben uns verquatscht", sagte sie, worauf Albus und Scorpius sich einen typischen 'Mädchen!' - Blick zuwarfen, den sie jedoch gekonnt ignorierte.

"Lucy will es dieses Jahr als Jägerin versuchen."

"Hmh, gute Entscheidung, schie ischt nicht schlecht.", sagte Albus kauend.

"Trotzdem haben sie keine Chancen gegen uns", sagte Scorpius, rammte Albus seinen Ellenbogen in die Seite und grinste Rose provozierend an.

"Mit ein paar Schlangen wie euch nehmen wir es doch locker auf", sagte sie und grinste ebenfalls. "Wer wird euer neuer Kapitän? Nott ist doch letztes Jahr abgegangen."

"Ja, stimmt", sagte Scorpius und nahm sich eine Bohne. "Hmh, Erdbeere..es wird Blair Montgomery, Kelly's großer Bruder und er bildet mit mir das Treiber-Team."

Rose kam bei dem Namen ein großer, schwarzhaariger und überaus attraktiver Slytherin in den Sinn.

"Gute Wahl. Er ist talentiert.", sagte sie.

"Bei euch bleibt es wohl Wood? Er ist gut.", sagte Scorpius, an seiner Bohne lutschend.

"Ja, das ist er wirklich, aber manchmal übertreibt er es mit seinem Ehrgeiz. Aber alles in allem hat er's drauf. Gibt schlimmere", sagte sie und nahm sich eine Kürbispastete. Scorpius nickte zustimmend.

Plötzlich klopfte es an der Abteiltür und ein blond gelocktes und, wie Rose zugeben musste, unbestreitbar hübsches Mädchen steckte den Kopf rein. Sie lächelte, als sie Scorpius erblickte und plötzlich viel es Rose schwer, das Stück Kürbispastete zu schlucken, welches sie im Mund hatte.

"Kann ich dich mal kurz sprechen?", fragte sie Scorpius mit verführerischer und geheimnisvoller Stimme. Zögernd nickte er und folgte ihr aus dem Abteil.

"Seine Exfreundin", sagte Albus unbekümmert und schlemmte weiter.

Seltsamerweise fühlte es sich an, als ob Rose mehrere, schwerwiegende Flüche mitten in ihr Herz bekommen hätte und sie fragte sich was dieses... Blondchen nur noch von ihm wollte.

Als er nach ein paar Minuten immer noch nicht wieder da war, schloss sie die Augen und fragte sich, was bei Merlin, ihr den daran so weh tat und was diese Stiche in der Herzregion verursachte.



# Ankommen

Kommentare werden immer gerne entgegengenommen :) <3

"Seine Exfreundin?" ,wiederholte sie leise und öffnete ihre Augen. "Ja" ,sagte Albus schulterzuckend.

Offenbar bemerkte er nichts von ihrer plötzlichen Stimmungschwankung und stopfte weiter Schokofrösche in den Mund. Betrübt betrachtete Rose die angebissene Kürbispastete in ihrer Hand und legte sie dann zur Seite. Mit diesem seltsamen Kloß im Hals würde sie nicht imstande sein, einen weiter Bissen zu nehmen, soviel stand fest.

"Was will sie wohl von ihm?" ,hakte sie weiter nach.

"Ähm..keine Ahnung. Wird wohl nichts wischtiges sein." ,antwortete er mit einem Mund voller Schokolade.

"Hmh ja, kann sein. In welchem Haus ist sie?" ,fragte sie weiter und beäugte Albus, der jetzt nach einer Flasche Goldlackwasser griff.

"Slytherin, wie Scorp und ich." ,sagte er und schaute sie misstrauisch an. "Was interessiert dich das so?"

"Das interessiert mich doch nicht." ,sagte sie schnell und schaffte es überraschenderweise, dass übliche 'Rot-werden' zu vermeiden.

"Sie kam mir nur wage bekannt vor... kann sein, dass wir letztes Jahr zusammen Muggelkunde hatten."

"Klar,zusammen Muggelkunde." ,sagte er grinsend,beließ es dann aber dabei.

Rose blickte immer wieder nervös zu der geschlossenen Abteiltür. Bei Merlin,was machten sie denn so lange dort draußen? Sie schaute Albus zu, wie er an einem Lakritzzauberstab lutschte und biss sich ertappt auf die Unterlippe. Verdammt, er hatte Recht, sie machte sich WIRKLICH auffallend viele Gedanken über Scorpius und das nur weil er mal einen Nachmittag... nett war! Das muss ein Ende haben, beschloss sie und schnappte sich das am Boden liegende Quidditch Magazin.

"Hey Al, der 'Hurricane' hört sich wirklich gut an! Wobei ich ja eher zu der Nimbus-Reihe tendiere... mein Vater sagt, das Alte bewährt sich oft am besten..."

Albus blickte erstaunt von seiner Schlemmerei auf. Man könnte wirklich neidisch werden, dachte sie und seufzte auf.

Albus konnte essen, soviel er wollte, er nahm trotzdem keinen Gramm zu. Eben die ideale Vorraussetzung für einen Sucher, dessen Position er auch in der Slytherin Hausmannschaft belegte. Die Genen von Onkel Harry, drangen bei ihm wirklich durch. Seine smaragdgrünen Augen blitzen erfreut auf, als er sah, von welchem Thema sie sprach. Quidditch. Sein absolutes Lieblingsthema, wie sie wusste. Deshalb hatte sie es angeschnitten.

"Klar, der 'Hurricane' ist super, aber mir persönlich gefällt mein Besen immer noch am besten. Obwohl dein 'Nimbus 2009', zugegebener Maßen, auch ziemlich gut ist." ,sagte er vergnügt.

Albus und sein Besen, das war auch ein Kapitel für sich. Er hatte von Onkel Harry, seinem Dad, schon früh einen Rennbesen geschenkt bekommen, der zu Harry's Zeit DER Rennbesen überhaupt war.

Jede Quidditch Mannschaft in Irland und Großbritannien (mal abgesehen von den Cannons, die damals immer noch Sauberwisch's flogen), wurde damit ausgestattet und auch Harry hatte einen gehabt. Er nannte sich 'Feuerblitz' und war wirklich ein auffallend guter Besen, der sich auch heute noch bewährte. Die Entwickler des 'Feuerblitzes' brachten allerdings nur diesen einen Besen raus und nach diesem Erfolgsschlager hörte man nie mehr etwas von ihnen. Man munkelt, sie haben sich mit den Unmengen der verdienten Galleonen auf Madagaskar zu Ruhe gesetzt und lebten in Saus und Braus, aber Rose wusste, dass Albus insgeheim noch Hoffnung hatte, dass sie an einer Fortsetzung des 'Feuerblitz' arbeiteten.

"Mein Nimbus ist genial." ,sagte sie grinsend.

Er grinste ebenfalls. "Ich weis noch ganz genau, wie du an deinem Geburtstag ausgerastet bist, als du ENDLICH diesen einen Nimbus bekommen hast."

Sie lächelte verträumt.

Ohja, das war wirklich ein großer Wunsch von ihr gewesen und sie hatte die Hoffnung schon fast aufgegeben, aber dann hat sie den Besen vor versammelter Verwandtschaft ausgepackt und hat vor lauter Glück den verdutzten Albus an den Händen gepackt und ein kleines Freudentänzchen hingelegt.

"Naja, unter diesen Umständen schien mir eine spontane Tanzeinlage mit meinem allerliebsten Cousin und bestem Freund eben angebracht. Du solltest dich geehrt fühlen, Al."

"Oh, du kannst dir nicht vorstellen, WIE dankbar ich dir für diesen Tanz war, vorallem weil James das ganze fotografiert hat und Anstalten machte, es dem Propheten zu schicken, wenn ich nicht für ihn den Besenschuppen entrümpeln würde." ,sagte er ironisch.

"Das war Sarkasmus, nicht wahr?"

"Es steckte so viel Sarkasmus drin, wie wenn Tante Fleur plötzlich sagen würde, dass sie eine geheime Leidenschaft für Oma Molly's Lieblingsängerin, diese Celestina Warzbeck, hegen würde."

WARBECK, Al." ,sagte Rose und tätschelte im das Knie. "Du hast es überlebt."

"Ich hätte vor Schreck fast den Zauberstab abgegeben." ,sagte er und starrte trübselig auf seinen angeknabberten Lakritzzauberstab.

"Warum denn das?"

"Kannst du dich noch an diese Geschichte mit dem Ghul und der Griselkrätze erinnern? Der deinen Vater darstellen sollte, als mein Dad, Hermine und er auf Horkrux-Jagd waren?"

Mit einem Nicken ihrerseits fuhr er fort. "Wir haben doch alle angenommen das er gestorben ist und James ihn unter dem Apfelbaum neben dem Fuchsbau begraben hat? DAS war ein fataler Fehler. Anscheinend hat James ihn gar nicht begraben, weil er überhaupt nicht tot war. James hat ihn in unseren alten Besenschuppen gesperrt, indem sich nur ein Sauberwisch 5 und ein alter Komet befinden. Sprich dort ist so gut wie nie jemand gewesen. Also ein idealer Ort, für so einen Ghul.

Wir haben uns ja schon immer gewundert, was dort für seltsame Geräusche aus dem Schuppen kamen, aber James hat immer behauptet, dort hätten sich ein paar Feldmäuse eingenistet. In Wahrheit war es der Ghul.

Du glaubst nicht, wie sehr ich mich erschrocken habe, als ich seelenruhig den Schuppen ausmisten wollte und dann plötzlich dieser uralte Ghul, der nebenbei bemerkt, immer noch voller Pocken ist, hinter mir auftauchte." ,anscheinend immer noch schockiert, verzog er bei dieser Erinnerung das Gesicht.

"Das sieht James ähnlich." ,sagte Rose und versuchte Ernst zu bleiben.

Albus nickte düster. Sie gluckste ein wenig.

"Das ist NICHT lustig!"

"Nein." ,kicherte sie. "Nein, das ist es nicht."

Er warf ihr noch einen vernichtenden Blick zu, dann schnappte er sich das Magazin aus ihren Händen und verschanzte sich dahinter.

"Tut mir Leid Al. Ich glaube dir ja, dass es eine traumatisierende Begegnung war." ,sagte sie gefasster und warf ihm ein Stück Karamellschokolade in den Schoß. Bei dieser Schokolade wurde er schwach, das wusste sie und sie kaufte für die lange Fahrt immer eine Tafel in einem der Muggel Supermärkte.

Er erblickte das Stück Schokolade und wirkte schon versöhnter. Zumindest lies er die Zeitschrift sinken und steckte es sich zufrieden in den Mund. Sie zog seufzend die angebrochene Tafel aus ihrer Jackentasche und warf sie ihm rüber. Er fing sie auf und fing an, die weitere Schokolade zu verspeisen.

"Danke Rosie. Du bist die beste." ,strahlend brach er ihr auch ein Rippchen ab und sie grinste.

So war das immer mit ihnen. Ernsthaft lange konnten sie sich nie sauer sein. Und das war auch gut so, schließlich waren sie eigentlich schon immer die besten Freunde gewesen.

Mitten in dem zufriedenen Schlemmen, ging die Abteiltür auf und Scorpius trat herein und lies sich auf seinen Platz fallen. Bei seinem Anblick, spürte Rose ein seltsames Gefühl der Erleichterung und gleichzeitig ein dringendes Bedürfnis, alles zu erfahren, was draußen von sich gegangen ist.

Er machte einen entspannten Eindruck, aber Rose meinte, dass er ein wenig ärgerlich aussah. Er schnipste ein Schokofroschpapier von der Bank. Es segelte langsam zu Boden.

"Ihr habt schon mit der Schokolade angefangen?" ,enttäuscht blickte er auf das leere Papier in Al's Hand.

Es war eine Art Ritual von ihnen geworden, dass sie sich irgendwann auf der Zugfahrt diese Schokolade

teilten, nicht zuletzt weil es Albus' Lieblingssorte war.

"Sorry Alter." ,sagte Albus schuldbewusst.

"Ich habe dir einen Riegel aufgehoben." ,sagte Rose und warf ihn ihm rüber. Es schien ihr ganz selbstverständlich, ihm etwas übrig zu lassen, was sie insgeheim selber überraschte.

Er sah sie verduzt an. Dann lächelte er breit und entblöbte dabei eine ganze Reihe, gerader weißer Zähne.

"Danke Rosie. Das ist echt lieb von dir."

"Keine Ursache." ,sagte sie hastig und lächelte verlegen zurück. Er verspeiste die Schokolade unter den prüfenden Blicken von Albus.

"Was wollte DIE denn von dir?" Scorpius räusperte sich und sein gerade noch so freudiger Gesichtsausdruck wich einem ausgesprochen finsternen.

"Sie wollte reden. Schon wieder. Sie hat es nach fast einem Jahr immer noch nicht akzeptiert, dass es längst aus und vorbei ist."

Rose durchströmte bei seinen Worten ein komisches Gefühl der Befreiung und sie sah verlegen auf den Boden.

"Oh bei Merlin." ,seufzte Al und schüttelte verständnislos den Kopf. Er lies sich darüber aus, wie begriffsschwer manche Mädchen offenbar waren und dass sie teilweise viel zu sehr an etwas klammerten, das längst der Vergangenheit angehörte.

Während er redete, spürte Rose Scorpius' Blicke auf ihr. Vorsichtig sah sie hoch und schaute ihn an. Ihn seinem Blick lag (unbegreiflicherweise), etwas reumütiges, so als ob es ihm Leid täte, dass dieses... Mädchen ihn überhaupt nochmal angesprochen hatte und es schien ihr, als wollte er ihr das begreiflich machen.

Sie schüttelte unmerkbar den Kopf. Warum sollte es ihm den Leid tun, das Mädchen war hübsch, so hübsch das sie sich fast mit Kelly messen könnte und es war Rose wirklich schleierhaft, warum er schon so lange nicht mehr mit ihr zusammen war. Sie hatte nie gedacht, dass Scorpius einer von denen war, die eher aufs Innere schauen. Vor allem weil er selber so gut aussah.

Das sollte nicht heißen, dass sie Vorurteile hat, wenn man mit den Kindern von Bill und Fleur verwandt ist, war das so gut wie unmöglich, denn sie waren allesamt attraktiver als Kelly und dieses Blondchen zusammen UND hatten einen tollen Charakter. Daran konnte es also nicht liegen.

Sie wurde unsanft aus ihren Gedanken gerissen, als Albus seinen Ellenbogen in ihre Seite rammte.

"HEY! WIR SIND DA! DU SOLLTEST DICH UMZIEHEN!" ,sagte er langsam und mit Nachdruck.

Sie fuhr zusammen und errötete. Wie lang sie wohl schon so da saß und nicht reagiere? Zu lange, beschloss sie und warf sich ihren Umhang um.

Der Zug verlor immer mehr an Geschwindigkeit und kam dann langsam in dem schwach beleuchteten Bahnhof von Hogsmeade zum stehen.

# Hogwarts

Albus, Scorpius und Rose nahmen ihre Koffer und Taschen von der Ablage und folgten dem Schülerstrom nach draußen, wo schon Hagrid und sein alter Saurüde Fang, auf sie warteten.

"Sonst geht's gut ja?", strahlte Hagrid, als er die drei erblickte und schwenkte die große Laterne in seiner Hand fröhlich hin und her. Sie begrüßten ihn und versicherten, dass es ihnen bestens ginge. Hagrid nickte zufrieden und nahm dann die neuen Erstklässler unter seine Fittiche.

"Erstklässler, folgt mir zu'n Booten!", dröhnte er mit seiner tiefen Stimme und leuchtete den jungen Hexen und Zauberern den Weg.

"Die werden auch immer kleiner.", bemerkte Scorpius und hob seinen Arm, damit ein braunhaariges Erstklässler Mädchen hindurch schlüpfen konnte.

"Oder du wächst ganz einfach.", sagte Albus trocken und bahnte ihnen einen Weg zu den Kutschen.

Sie legten ihr Gepäck in ein dafür vorgesehenes Fach und bestiegen die Kutschen. Sie waren nicht allein, in den Kutschen saßen außerdem noch Edmund Gregson und Jasper Williams, wie Albus und Scorpius in Slytherin und wie sie alle im fünften Jahr waren. Sie wurden mit großem Hallo begrüßt und keiner von den beiden scherte sich einen Knut darum, dass Rose in Gryffindor war.

Die alten Streitigkeiten zwischen den Schlangen und den Löwen waren so gut wie vorbei, wie Rose erleichtert feststellte. Sie redeten fröhlich durcheinander und jeder berichtete von seinen Ferien. Dann kam man auf das Thema ZAG's zu sprechen.

"Werden es uns wohl nicht zu leicht machen, was?", sagte Jasper und betrachtete betrübt seinen Zauberstab.

"Wohl kaum. Wenn ich mal nur gut durchrutsche.", seufzte Edmund und fuhr sich gedankenverloren durch die dunkelbraunen Haare.

"Meine Mum würde mir ihren berühmten Flederwichtfluch auf den Hals jagen.", sagte Albus finster und fügte hoffnungsvoll hinzu: "Aber wenn es selbst James geschafft hat..naja er ist auch nicht der hellste Stern am Himmel stimmt's? Dad sagt, er investiert seine Zeit einfach nicht genug in die Schule, aber wenn ihr mich fragt, ist er einfach nur faul..", so ging es die nächsten Minuten weiter und sie waren sich alle einig, dass wenn es James geschafft hatte, sie es auch hinkriegen würden und wenn es mehr schlecht als recht sei (Rose fragte sich, was ihre Mutter wohl sagen würde, wenn sie Rose so reden hörte. "Aber ROSE, natürlich wirst du NICHT durchfallen, wenn du nur genügend lernst! Ich habe dir doch extra diesen sprechenden Schulplaner gekauft, du musst deine Zeit nur gut einteilen!"), dann wäre es halt so. Sie kamen vor den Toren Hogwarts zum stehen, Edmund und Jasper verabschiedeten sich und trollten zu ihren Freunden. Rose schlenderte mit Scorpius und Albus langsam den Weg hoch und sie unterhielten sich über dies und das, da wurde Rose plötzlich am Umhang gezupft und eine strahlende Lily stand hinter ihr.

"Lil! Wo warst du den vorher? Hab dich gar nicht zu Gesicht bekommen.", sagte Rose und strahlte eben so breit.

Lily fiel ihr um den Hals und sagte dann: "Ach, ich war nur bei Hugo." und grinste. Kam es Rose nur so vor oder wurde Lily bei diesen Worten tatsächlich ein bisschen röter?

"Nur bei Hugo, alles klar.", sagte sie dann lächelnd und hakte sich bei ihr ein. Albus und Scorpius waren scheinbar schon vorausgegangen, sie waren nicht mehr unter dem bunten Schülerstrom auszumachen. Während sie auf das vertraute Schloss zu liefen, erzählte Lily fröhlich von ihrem neuen Besen, dem Flederwichtfluch den ihr ihre Mum beigebracht hatte ("HA, jetzt kann ich Albus und James auch endlich mal mit etwas wirksamen drohen, wenn sie mich nerven!") und natürlich davon, dass Lucy wohl bald mit ihr und Rose das Jägerteam bilden würde.

"Als ich sie vorhin getroffen habe, hat sie mir allerdings auch noch etwas anderes erzählt.", sagte Lily und grinste spitzbübisch.

"Ach ja? Und was?"

"Sie hat gesagt, dass du vorhin fast aus ihrem Abteil geflüchtet bist, weil du die Zeit vergessen hast und dich anscheinend jemand bestimmtes vermisste."

"Oh diese Lucy.", knurrte Rose und stampfte verärgert auf.

"Aber, aber.", sagte Lily tadelnd. "Hat sie etwa einen wunden Punkt getroffen?"

"Natürlich nicht!", sagte Rose spöttisch. "Ich hab ihm..äh ihnen nur versprochen, bald wieder zurück zu sein!"

"Du meinst, du hast ihm versprochen, bald zurück zu sein", stellte Lily fest. "So wie ich meinen Bruder kenne, schert der sich da einen feuchten Gnomdreck drum."

"Sei nicht albern.", sagte Rose kurz abgebunden. "Warum sollte ich Scorp denn sowas versprechen? Eher andersrum wird ein Zauberstab drauß. Er schert sich sicher einen feuchten Gnomdreck drum, was ich mache und wie schnell ich davon zurück bin." "Das hat sie auch erwähnt.", sagte Lily nachdenklich, ohne auf Rose's Argumente einzugehen.

"WAS hat sie erwähnt?!"

"Das du ihn neuerdings 'Scorp' nennst.", erklärte Lily lächelnd.

"Da ist doch wohl wirklich nichts besonderes dran?", sagte Rose.

"Ach Rose, bitte, mir brauchst du nichts vorzumachen. Ich bin doch deine Lieblingscousine, nicht wahr? Er und du, also ihr..ihr habt euch doch immer gekabgelt und nur mit dem Nachnamen angesprochen. Da muss man kein großer Seher sein, um zu erkennen, dass sich da was verändert hat, beziehungsweise verändert. Und das war schon kurz vor den Ferien so", sagte Lily, nun war sie es, die einen spöttischen Ton angeschlagen hatte.

Rose sah auf den Boden. Wie sollte sie Lily erklären, dass sie darüber selber mehr als verwirrt wahr?

"Lily..ich weis es selber nicht", sagte sie deshalb und schaute ihre Cousine vorsichtig von der Seite an. Lily wirkte jetzt keinesfalls selbstgefällig, der Marke "Ich hab's dir doch gesagt!", nein das war nicht ihre Art. Sie sah Rose nur an und drückte ihren Arm.

"Sag mir Bescheid, wenn du es herausgefunden hast." Lily wusste selber, dass Rose Zeit brauchen würde, um sich einzugestehen, dass sich da eventuell etwas entwickelte, allerdings war ihr schon längere Zeit klar, dass es früher oder später darauf hinauslaufen würde. So wie die beiden sich kabbelten, hatten sie Lily immer an Ron und Hermine erinnert, die schließlich auch zusammen gefunden hatten.

Sie sah ihre Cousine an und Rose nickte unmerklich. Danach traten sie schweigend in das Schloss ein und jede hing ihren Gedanken nach.

Erst als sie am Gryffindor Tisch saßen und auf die Auswahl Zeremonie warteten, tauten sie wieder auf. Rose begrüße den großen Rest ihrer Familie (oder wurde begrüßt, das wusste man bei dieser Menge ja schließlich nie), die sich alle am Tisch der Gryffindors aufhielten. Das heißt fast alle, außer Albus ( der vom sprechenden Hut nach Slytherin gesteckt wurde ), Molly ( Hufflepuff ) und Louis ( Ravenclaw ), aber das Haus interessierte in der großen Familie niemanden, denn jeder hatte eben verschiedene Qualitäten und außerdem hat jedes Haus seine Vorzüge.

Nach der langen Auswahl hatten sie letztendlich zehn neue Gryffindors an ihrem Tisch sitzen und warteten auf die kurzen Begrüßungsworte ihrer Schulleiterin, Professor McGonagall.

Danach erschien wie immer das Festessen und Rose langte ordentlich zu, sie hatte schließlich nur ein Stück Schokolade und einen Bissen Kürbispastete im Magen. Nach dem letzten Stück Apfelkuchen, lies sie sich zufrieden und satt zurück sinken.

McGonagall trat nochmal vor und hielt ihre übliche Anrede, erinnerte die Schüler im Namen von Argus Filch, dem mittlerweile uralten Hausmeister von Hogwarts, an die üblichen Verbote (Zaubern auf den Korridoren, zum Beispiel oder sämtliche Artikel von Weasleys zauberhaften Zauberscherzen) und wünschte ihnen dann eine gute Nacht.

Da Rose Vertrauensschülerin war, ist es ihre Pflicht, den neuen Gryffindors den Weg zum Gryffindor Turm zu zeigen und ihnen das neue Passwort mitzuteilen. Charlie hatte sich schon erhoben: "Gryffindors, mir nach!" ,rief er mit gebieterischen Stimme und gab Rose Handzeichen am Ende aufzupassen, damit ja kein Schüler verloren gehen konnte.

Rose nickte in seine Richtung und winkte zum Abschied Scorpius und Albus. Dann marschierte sie hinter den Erstklässlern und Charlie her zum Gryffindor Turm. Nachdem geklärt wurde, ob denn jeder das neue Passwort ("Bowtruckle") gehört hatte und jeder wusste, in welchen Schlafsaal er musste, lies sich Rose in einem der guten Sessel, ganz nah am Feuer, nieder. Sie schloss die Augen und döste ein bisschen vor sich hin oder hatte es zumindest vor, aber eine vergnügte Stimme und einen Puff zwischen die Rippen hinderten sie daran.

"ROSIE, altes Haus!", rief James und grinste sie an. "Na, wie geht's, wie steht's? Hab ich dir schon mal gesagt, dass du beim Schlafen wie ein Knuddelmuff mit einer wilden Lockenmähne aussiehst?"

Stöhnend richtete sie sich auf und strich sich eine verrutschte Haarsträhne hinters Ohr: "Ging ganz gut, bis du mich so freundlich geweckt hast und ja, schon an die tausend Mal."

"Man muss sich versichern, dass das was man sagt, auch bei den Leuten ankommt.", sagte James fröhlich.

"Das die Leute bei deinem Geschwafel des öfteren nicht hinhören, kann ich ihnen nicht verübeln.", knurrte Rose und gähnte.

"Naja, meine großartigen Wortspiele mal beiseite (Rose lachte spöttisch auf), hast du für deinen lebenswürdigen Cousin noch ein paar Sichel übrig?", fragte James betont freundlich und schaute sie mit großen Augen an. Rose zog eine Augenbraue hoch und fragte: "Schon wieder?"

"Na entschuldige mal bitte, aber das du mir das letzte mal Geld geliehen hast, liegt schon ne Ewigkeit zurück!", empörte sich James.

"Nein.", Rose seufzte auf und suchte in ihrer Umhangtasche. "Nur zwei Monate, stell dir vor und das hast du mir immer noch nicht gegeben, aber damit du Ruhe gibst.", sagte sie und drückte ihm zehn Sichel in die Hand.

"Oh danke Rosie, ich geb´s dir auch ganz bestimmt zurück!", James schnellte nach vorne, drückte ihr einen Kuss auf die Wange und verzog sich zu den Scamander Zwillingen.

"Das wollen wir mal sehen.", sagte Rose und stand seufzend auf.

Sie konnte genauso gut schon in ihr gemütliches Himmelbett gehen und währe obendrein noch vor weiteren Überfällen von James gesichert. Sie wollte sich gerade der Treppe die zu den Schlafsälen der Mädchen führte zuwenden, wurde aber von Lucy dabei gehindert, indem sie sich genau vor Rose stellte.

"Lu..?"

"Ich hab mit Wood gesprochen.", sagte Lucy aufgeregt und packte sie am Arm. "Er hat gesagt, die Auswahlspiele für den freien Jägerplatz, sind nächsten Samstag. Es wird ja sehr schnell gehen, hatte er gemeint, schließlich sind alle anderen Positionen belegt."

"Das ist großartig, Lu.", sagte Rose müde und machte sich von ihr los.

"Ja, nicht?", strahlte Lucy. "Schaust du dabei zu? Ich glaub, dann krieg ich´s besser hin, das was du heute im Zug gesagt hast, macht mir irgendwie Mut."

"Klar, wenn´s dir dabei hilft.", sagte Rose und zwang sich zu einem Lächeln.

"Danke.", Lucy umarmte sie stürmisch und wünschte ihr dann eine gute Nacht.

Rose drehte sich um und lief dann schnell zu der Treppe. Sie war wirklich zu müde und wollte nicht, dass sie irgendein Familienmitglied nochmal in ein Gespräch verwickelte (wenn auch das von Lucy und ihr recht kurz war), denn das passierte recht schnell.

Sie zählte müde die Türen ab und stoppte bei Nummer fünf. Sie war allein in dem Schlafsaal, den sie sich normalerweise noch mit Lily, Lucy, Alice Longbottom und Tess Harrison (allesamt im fünften Jahrgang), teile.

Sie zog sich schnell um und beschloss, dass sie zu müde war, um ins Bad zu gehen, um ein freies Waschbecken zu kämpfen und sich die Zähne zu putzen. Stattdessen nahm sie sich vor, sie morgen dafür besonders gründlich zu reinigen und erfrischte ihren Atem mit einem Zauber.

Sie legte sich in ihr Bett, ihr kuscheliges, warmes Bett und stoß erfreut auf eine Wärmeflasche. Kurz danach war sie eingeschlafen und sank in´s Land der Träume.

## Minimuff?

Hey :) Hier ist das neue Kapitel, ich hoffe es gefällt euch und ich hoffe auf Rückmeldung! :) Ganz liebe Grüße  
<3

"Verdammt!", Rose fuhr aus dem Schlaf und tastete hastig nach ihrem magischen Wecker. Wieso hatte er sie nicht geweckt? Sie hatte ihn doch vor der Abreise noch ganz genau eingestellt! Seltsamerweise zeigte er ihr an, dass sie noch gut eine halbe Stunde hätte schlafen können. Sie seufzte. Natürlich war sie mal wieder viel früher aufgewacht, als es eigentlich nötig wäre. Das passierte Rose häufig, vor allem an Tagen an denen sie auf keinen Fall verschlafen wollte und das der erste Schultag nach den Ferien auf jeden Fall in diese Kategorie gehörte, stand für sie außer Frage. Da sie nun sowieso nicht mehr einschlafen konnte, zog sie die dicken Vorhänge ihres Himmelbettes zur Seite und schwang ihre Beine aus dem Bett. Die anderen in ihrem Schlafsaal schlummerten noch tief und fest. Lily murmelte ein paar unverständliche Worte und Lucy drehte sich umständlich. Tess schlief wie immer wie ein Stein und so schweifte Rose's Blick zu dem Bett in dem Alice schlief. Dort fand sie allerdings keine Alice vor, sondern nur ein zerknautschtes Kissen und eine unordentlich zusammengelegte Bettdecke. Das verwunderte Rose, normalerweise stand Alice immer am letzten von ihnen auf und kam deshalb auch fast immer zu spät zum Frühstück. Kopfschüttelnd tapste sie weiter in den kleinen Baderaum der zu ihrem Schlafsaal gehörte. Müde putzte Rose sich die Zähne und lies kaltes Wasser in ihr Gesicht spritzen. Danach war sie etwas wacher und versuchte ihre Augen mit Mary's magischer Wimperntusche etwas mehr zur Geltung zu bringen und kämmte ihre Haare ordentlich durch, was ihr das Aussehen eines aufgeplatzten Sofakissens verlieh. Das hatte Rose vorausgesehen und so warte sie schlussendlich noch den Zauberspruch an, den Roxanne ihr gezeigt hat und durch den ihre Haare angeblich besser fallen sollen. Tatsächlich sahen ihre Haare danach ganz passabel aus und sie machte sich wieder auf den Weg in ihren Schlafsaal, um sich anzuziehen. Dort hatte sich nicht viel getan, die anderen schliefen immer noch. Rose zog ihre Schuluniform an und stellte fest dass sich ihr Unbehagen in einem Rock immer noch nicht geändert hatte. Man sollte meinen, sie hätte sich nach einigen Jahren auf Hogwarts an den Rock, der zu ihrem Leidwesen zu der Schuluniform dazugehörte, gewöhnt, aber das war eindeutig nicht der Fall. Sie seufzte und schnappte sich ihre Schultasche und steckte den Zauberstab ein. Immerhin konnte sie durch das frühe Aufstehen in Ruhe frühstücken und es bestand nicht die Gefahr dass James auftauchen und nach noch mehr Geld betteln würde, denn er war genau so ein Langschläfer, wie Alice es normalerweise war. Rose lief frohen Mutes die Treppen zum Gryffindor Gemeinschaftsraum herunter und lies ihren Blick durch den fast leeren Raum schweifen. Zu ihrem Erstaunen saß auf dem breiten, dunkelroten Sofa niemand geringers als Alice. "Rose!", rief diese ebenso erstaunt auf und sprang auf. "Was machst du den schon hier?" "Das sollte ich wohl eher dich fragen.", erwiderte sie perplex und starrte Alice an. "Ich für meinen Teil, bin zu früh aufgewacht." "Ich auch.", sagte Alice und lies sich wieder auf das Sofa fallen. Rose verzog ihren Mund zu einem spöttischen Grinsen und verschränkte die Arme. "Erzähl mir keinen Gnomdreck Alice. DU und FRÜH aufwachen? Das sind zwei extreme Gegensätze." Alice schaute sie treuherzig durch ihre dunkelblauen Augen an: "Du glaubst mir nicht? Also Rose, ich dachte du vertraust mir. Das tut man unter guten Freundinnen." Rose lachte über den misslungenen Ablenkungsversuch. "Alice, ich vertrau dir, aber du mir offensichtlich nicht. Also, jetzt ernsthaft wo warst du?" Alice fuhr sich verzweifelt durch die kurzen, schwarzen Haare und sagte schließlich: "Bist du mir sehr böse, wenn ich es dir nicht gleich erzähle? Ich sag's dir schon noch, keine Sorge, aber ich muss erstmal abwarten und schauen wie sich alles entwickelt." "Nein, erzähl mir, wann du es willst.", sagte Rose seufzend und schulterte ihre Tasche. "Aber ich möchte es wissen." "Du wirst es erfahren.", sagte Alice fröhlich und streckte sich auf dem großen Sofa aus. "Aber jetzt möchte ich noch ein wenig schlafen." Rose kicherte über Alice, die gute Alice die ihren Prinzipien also doch treu blieb. "Na dann gute Nacht du Schlafmütze.", und sie machte sich auf den Weg in die große Halle. Dort stieß sie nur auf ein paar vereinzelte Schüler, die sich an den verschiedenen Haustischen niedergelassen hatten, wie sie erfreut feststellte. Rose setzte sich an ihren üblichen Platz an den Gryffindor-Tisch, nahm sich einen Teller mit Toast und Ei und schlug das mitgebrachte Verwandlungsbuch auf. Dies war sicherlich eine gute Gelegenheit, um sich einen kleinen Überblick auf das ihr bevorstehende Schuljahr zu verschaffen. Sie hatte sich gerade in die schwierigen Zaubersprüche vertieft, da ertönte sich ein ihr nur zu bekanntes: "Rosie!" und Albus Potter lies

sich neben ihr auf die Bank fallen."Al.",seufzte sie und schaute ihren Cousin an."Was machst du den schon hier?Gehört nicht eigentlich Scorpius zu den Frühaufstehern?" " Also hör mal,ich dachte du wärest geradezu BEGEISTERT mich mal so früh zu sehen,aber wenn das so ist..", sagte er gespielt empört und machte Anstalten aufzustehen.Rose erwischte ihn gerade noch am Umhangzipfel und zog ihn zu sich zurück auf die Bank. " Nein nein,ich find´s gut das du dich entschlossen hast,den ersten Schultag im neuen Schuljahr nicht zu spät zu kommen,aber ehrlich Al,warum bist du so früh dran?",fragte sie und sah ihn prüfend an.Albus hatte mittlerweile ein Würstchen aufgespießt und wedelte damit strafend vor ihrer Nase herum : " Rose! Kannst du mir nicht einfach glauben,das endlich meine Motivation siegt und ich mich bemühe?Du bist immerhin meine beste Freundin und noch dazu meine Cousine! " "Eben gerade deshalb glaube ich dir nicht.Du bist für mich einfach zu leicht durchschaubar.",sagte Rose grinsend." Also spuck´s aus." Er seufzte dramatisch auf " Nott und Goyle fanden es lustig eine Horde WILDGEWORDENER Minimuffs im Baderaum freizulassen.Schon als ich diese hohen Töne gehört habe,die diese MONSTER von sich geben,hab ich die Fliege gemacht." Rose sah ihn belustigt an.Seit Albus vor ein paar Jahren eine unschöne Begegnung ( oder ´geradezu schockierende` wie er es immer ausdrückt ) in ´Weasley´s zauberhafte Zauberscherze´, mit einem ausgebüxten Minimuff machte,der offenbar eine kleine Phiolen mit Schluckauf-Essenz ausgetrunken hatte und ihm dann einige Bisswunden verpasste und noch dazu mitten in´s Gesicht gereihert hatte,hasste Albus diese Tiere und hatte eine Heidenangst vor ihnen."Das ist nicht lustig.",Al starrte sie böse über sein Würstchen hinweg an.Sie kicherte noch einmal und rieß sich dann zusammen:" Tut mir Leid Al.Ich glaube dir ja,das diese Begegnung mindestens traumatisierend gewesen sein musste ( er nickte heftig mit dem Kopf ) und das du diese Dinger meidest,ist verständlich,aber ich finde die Vorstellung einfach zu komisch." Rose wuschelte ihm versöhnend durch das ohnehin schon zerzauste Haar und er wirkte etwas besänftigt." Na gut,ich verzeihe dir.",sagte Albus hochmütig und nahm sich Speck und Eier." Aber das musst nicht James erzählen,ja?" "Ich verspreche es.",sagte sie und grinste."Und Scorpius musst du auch nicht darauf ansprechen,ok?",forderte er und setzte noch ein: " Am besten niemand! " hinterher. " Keine Sorge Al.",sagte Rose gespielt dramatisch ."Deine Angst vor Minimuff´s ist bei mir sicher." Er grinste ebenfalls und sagte dann erfreut: " Da ist Scorp!" . Scorpius eile auf sie zu und als er Rose anlächelte und ihr einen Guten Morgen wünschte,da war sie sich nicht sicher ob der Hunger in ihrem Bauch rumorte oder ob das doch ganz vielleicht etwas mit Scorpius zu tun hatte.Vielleicht musste sie früher mit Lily reden als erhofft.